

Information zur Betreuung, zu Prüfungsleistungen und Prüfungsterminen

Master Europäischen Moderne – Geschichte und Literatur

Modul 2E

Vormoderne: Alteuropa als Gegenwelt und Traditionszusammenhang

SS 2012

Durch die Prüfungsleistungen sollen Sie zeigen, dass Sie alle Kurse des Moduls durchgearbeitet und sich grundlegende Kenntnisse zu den zentralen Themen des Moduls angeeignet haben. Das heißt, dass wir als Prüfer grundsätzlich die Kenntnis aller Kurse (und ggf. weiterer Pflichtliteratur) voraussetzen. Praktisch gesehen ist es natürlich unmöglich, diese Kenntnisse in ihrer ganzen Breite umfassend und lückenlos überprüfen zu wollen. Das geht nur punktuell, d.h. durch sinnvoll ausgewählte Schwerpunkte, wobei die Art der Schwerpunktsetzung von der Prüfungsleistung abhängt, für die Sie sich entscheiden. Grob gesagt lässt sich in der mündlichen Prüfung noch am ehesten in die Breite gehen, während in der Hausarbeit die Vertiefung ansteht und die Klausur wiederum irgendwo dazwischen liegt. Konkret und im Einzelnen:

Bei einer **mündlichen Prüfung** können (und sollen) Sie die Schwerpunkte vorher mit Ihrer Prüferin oder Ihrem Prüfer absprechen. Dabei empfiehlt sich in der Regel die Schwerpunktsetzung auf einen bestimmten Kurs, wobei es dann in der Prüfung relativ einfach ist, von diesem Schwerpunkt aus die Bezüge zu den Inhalten der übrigen Kurse herzustellen.

Bei Videoprüfungen bitte **besonders frühzeitig** mit dem Prüfer oder der Prüferin (siehe unten), dem Prüfungsamt und dem betreffenden Studienzentrum wegen der Koordination eines Termins in Verbindung setzen!

In einer **Klausur** haben sie vier Themen zur Auswahl (eine zu jedem Kurs), von denen nur ein Klausurthema zu bearbeiten ist.

Bei einer **Hausarbeit** geht es darum, aus dem thematischen Feld des Moduls eine relativ enge (und als solche genau abgegrenzte) Fragestellung selbständig zu vertiefen. Dies bedeutet in der Regel, dass Sie sich nicht nur innerhalb des Moduls, sondern sogar innerhalb eines Kurses mit Hilfe weiterer Literatur ‚spezialisieren‘. Der weite Blick soll aber auch hier zum Tragen kommen: nämlich durch die Art und Weise, in der Sie (in der Regel in der Einleitung und am Schluss der Hausarbeit) Ihr ‚kleines‘ Thema im Rahmen der übergreifenden Fragestellungen des Moduls platzieren.

Alle Kurse sind epochenübergreifend angelegt. Bei der Themenwahl (Hausarbeit, mündliche Prüfung) empfiehlt sich aber in der Regel eine epochale Schwerpunktsetzung. Wählen Sie bitte Ihre Ansprechpartner bzw Ihren Ansprechpartner dementsprechend aus:

Kurs 34210: Vormoderne Politik: Rituale und Herrschaftspraxis
[Dr. Uta Kleine](#) (Mittelalter), Tel.: 02331 987 4324

Kurs 34211: Universitäten vor 1800
[Prof. Dr. Felicitas Schmieder](#) (Mittelalter), Tel.: 02331 987 2120

Kurs 34212: Europa vor der Moderne: Epochen und Räume
[Prof. Dr. Felicitas Schmieder](#) Tel.: (s.o.)

Kurs 34233: Entstehung und Wandel der Öffentlichkeit in Deutschland
[Prof. Dr. Thomas Sokoll](#) (Frühe Neuzeit), Tel.: 02331 987 2123

Mündliche Prüfung

Anmeldeschluss – Prüfungsamt:

15.06.2012

Thema und Termin Ihrer Prüfung sprechen Sie bitte mit der Kursbetreuerin oder dem Kursbetreuer (Name und Kontakt wie oben) ab.

Es gibt einen **festen Prüfungszeitraum**:

Montag, 17.09.2012 – Donnerstag, 20.09.2012

Bitte halten Sie sich einen dieser Tage für Ihre Prüfung frei. In begründeten Ausnahmefällen können auch abweichende Termine vereinbart werden.

Termine für Ihre Prüfung vereinbaren Sie bitte mit dem Sekretariat des betreffenden Lehrgebietes:
LG Geschichte und Gegenwart Alteuropas: Frau Hartenstein Tel. 02331 987 4752

Die Prüfung findet in den Räumen des Historischen Instituts statt.

Video-Prüfungen

Studierenden unserer Studiengänge, die im deutschsprachigen Ausland oder in Ungarn leben oder Studierenden mit Behinderung, wird die Gelegenheit gegeben, mündliche Prüfungen als Video-Prüfung abzulegen.

Die Meldung muss sehr frühzeitig erfolgen, da umfangreiche organisatorische Hürden zu bewältigen sind:

Interessenten melden sich bitte zuerst bei den betreffenden Lehrgebieten, um einen Termin, eventuell auch einen Ersatztermin, bei der gewählten Prüferin oder dem Prüfer zu vereinbaren. Zur Prüfung hinzugezogen wird eine Beisitzerin oder ein Beisitzer zur Protokollführung, die oder der vom Lehrgebiet bestimmt wird. Klären Sie bitte danach an dem von Ihnen gewählten Studienzentrum, ob zum vereinbarten Termin eine technische Betreuung gewährleistet ist und eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter während der Prüfung anwesend sein kann. Anschließend melden Sie sich bitte beim Prüfungsamt, [Frau Dahlmann-Müller](#), Tel. 02331 987-320, die dann den Termin mit dem Tonstudio an der FeU festlegt.

Bitte organisieren Sie die Prüfung mehrere Monate im voraus, da die Plätze im Videostudio der FernUni begrenzt sind. Videoprüfungen sind nur zwischen 8 und 15 Uhr zur vollen Stunde möglich.

Klausur

Anmeldeschluss – Prüfungsamt:

15.06.2012

Klausurtermin:

Dienstag, 04.09.2012, 14 - 18 Uhr

Hausarbeit

Anmeldeschluss – Prüfungsamt:

15.06.2012

Abschluss Themenabsprache:

(Meldung des Themas durch Kursbetreuer beim Prüfungsamt)

spätestens bis

Teilzeitstudierende

13.07.2012

Vollzeitstudierende

17.08.2012

Bitte beachten Sie: Im Juli/ August sind Sommerferien; zusätzlich zieht in diesem Jahr die Fakultät KSW um, was zusätzliche Verzögerungen mit sich bringen dürfte. Das heißt: Wenn Sie sich bis zum 15. 6. für eine Hausarbeit als Prüfungsleistung entschieden haben, sollten Sie sich allerspätestens dann mit Ihrem Betreuer oder Ihrer Betreuerin in Verbindung gesetzt haben!

Hausarbeiten sind in der Regel kursbezogen angelegt. Beim Prüfungsamt melden Sie an, dass Sie als Leistungsnachweis eine Hausarbeit gewählt haben. (Verstehen Sie bitte die Angabe eines Prüfungsbetreuenden, zu der Sie aufgefordert werden, als rein formal: Für die tatsächliche Betreuung entscheidend sind die oben angegebenen Kursbetreuerinnen und Kursbetreuer). Dann (oder auch schon vorher) setzen Sie sich mit dem Kursbetreuer oder der Kursbetreuerin in

Verbindung, um ein Thema abzusprechen und reichen ihm/ihr ein Exposé ein (Einleitung, Gliederung, Quellen- und Literaturverzeichnis, Matrikelnummer, Name und Adresse). Erst nachdem dieser Entwurf durchgesehen und von Ihnen ggf. verbessert wurde, wird das endgültige Thema vergeben, indem es von der oder dem Betreuenden dem Prüfungsamt angezeigt und Ihnen dann vom Prüfungsamt mitgeteilt wird.

Für diesen Prozess sollten Sie genügend Zeit einkalkulieren. Zur Absprache eines Themas setzen Sie sich daher frühzeitig mit dem Kursbetreuer oder der Kursbetreuerin in Verbindung. Nach der endgültigen **Themenstellung und Mitteilung des Abgabedatums** (durch die Betreuungsperson über das Prüfungsamt) haben Sie 5 Wochen (Vollzeitstudierende) bzw. 10 Wochen (Teilzeitstudierende) Zeit, die Arbeit beim Prüfungsamt einzureichen (*nicht* beim Betreuer oder der Betreuerin!). Ideen für Hausarbeitsthemen sollten von den Studierenden zunächst selbstständig erarbeitet werden. Endgültige Themenfestlegung und Erstellung des Exposés erfolgen dann in enger Absprache mit einer der oben angegebenen Ansprechpersonen.

Die Meldefrist für Hausarbeitsthemen (s. o.) ist unbedingt einzuhalten.

Bitte teilen Sie Ihrer Dozentin bzw. Ihrem Dozenten zur Anmeldung der Hausarbeit Ihre **Matrikelnummer** mit.

Auf das Deckblatt Ihrer Hausarbeit notieren Sie bitte Ihre **Postadresse**. Bitte vermeiden Sie die feste Bindung (auch Spiralbindung) Ihrer Hausarbeit.

Länge der Hausarbeit: ca. 20 Seiten, 1,5-zeilig, 12 pt.